

Bioschweinetagung 2019

Rund um die Bioschweinehaltung



Foto: KAGfreiland

Datum

28. November 2019, 9 bis 16 Uhr (inkl. DV der IG BSS)

Ort

Landwirtschaftliches Zentrum Liebegg, Liebegg 1, 5722 Gränichen

Inhalt

Die Bioschweinetagung ist der Treffpunkt für Produzenten und die Branche. Neben der Marktentwicklung werden produktionstechnische Fragen behandelt. "Rund um die Bioschweinehaltung" lautet das diesjährige Motto. Präsentiert werden ein interessantes Stallbaukonzept und ein Zuchtprojekt sowie die Themen Ferkelkastration und Afrikanische Schweinepest. Im Anschluss an das Tagungsprogramm findet die DV der Interessensgemeinschaft Bioschweine Schweiz (IG BSS) statt.

Programm Donnerstag, 28. November 2019

Zeit	Thema	ReferentIn	
9.00	Begrüssung und Einführung	Barbara Früh,	
		FiBL	
9.10	Marktinfos und Absatzförderung	Michèle Hürner,	
		Bio Suisse	
9.20	Promotion – Mach mit!	Martin Meier,	
		Produzent	
9.40	Vermarktung – wo wollen wir hin?	Ernst Graber,	
		Micarna	
10.10	Unser Hausschwein – Projektvorstellung	Anna Jenni,	
		FiBL	
10.40	Pause		
11.10	Kastration: wenn, dann richtig!	Kaspar Jörger,	
		BLV	
11.40	Wiesenschwein- neue Konzepte in der	Oli Hess, Wiesenschwein AG	
	Schweinehaltung		
12.15	Mittagessen		
13.15	ASP – was heisst das für Biobetriebe?	Lukas Perler,	
		BLV	
13.30	Info über Mitgliedschaft SuisSano	IG BSS	
13.50	Abschluss der Tagung	Barbara Früh	
14.00	DV der IG BSS	Res Bracher	
16.00	Ende der Veranstaltung		
		I	

Programmänderungen vorbehalten



Referentinnen und Referenten

- Ernst Graber, Leiter Einkauf Micarna
- Oliver Hess, Gründer und CEO Wiesenschwein AG, Luzern
- Michèle Hürner, Produktmanagerin Fleisch, Bio Suisse, Basel
- Anna Jenni, Beratung und Forschung Bioschweine, FiBL, Frick
- Kaspar Jörger, Leiter Abteilung Tierschutz, BLV, Bern
- Martin Meier, Knospe-Produzent, Noflen
- Lukas Perler, Leiter Fachbereich Tierseuchenbekämpfung, BLV, Bern

Tagungsleitung

• Barbara Früh, Leitung Tierwohl und Tierhaltung FiBL, Frick

Kosten

(Die Kurskosten verstehen sich inkl. Unterlagen)

•	Bäuerinnen, Landwirte und Studentinnen	Fr. 60.—
•	Für alle anderen	Fr. 150.—

• Verpflegungspauschale Fr. 40.—

Online-Anmeldung

https://anmeldeservice.fibl.org/event/bioschweinetagung

Anmeldung, Anmeldefrist: 14.11.2019

Anmeldebedingungen: Bei Abmeldungen bis 5 Tage vor Kursbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von Fr. 40.–. Erscheint ein/e Kursteilnehmer/in nicht, ohne sich vorgängig abgemeldet zu haben, werden die vollen Kurskosten verrechnet.

Wer den Kurs nicht besuchen kann, hat die Möglichkeit, beim Kurssekretariat die Kursunterlagen zu beziehen (gegen Rechnung, Fr. 10. – bis Fr. 20. –, je nach Umfang).

Auskunft, Anmeldung

FiBL-Kurssekretariat, Stefanie Leu Ackerstrasse II3 Postfach 219 5070 Frick stefanie.leu@fibl.org Online Anmeldung anmeldeservice.fibl.org

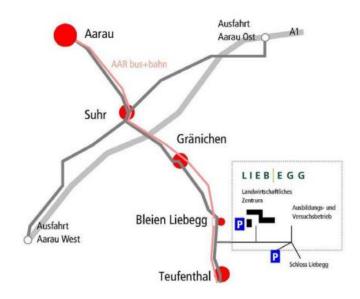


Anreise nach Gränichen, Liebegg

Anreise ÖV	Rückreise				
Basel	ab 7.43	Liebegg an 8.39 Liebegg	ab 16.17	Basel an 17.13	
Bern	ab 7.37	Liebegg an 8.39 Liebegg	ab 16.17	Bern an 17.56	
Chur	ab 6.08	Liebegg an 8.24 Liebegg	ab 16.32	Chur an 18.52	
St. Gallen	ab 6.25	Liebegg an 8.24 Liebegg	ab 16.32	St. Gallen an 18.35	
Zürich	ab 7.38	Liebegg an 8.24 Liebegg	ab 16.32	Zürich an 17.22	

Anreise PW

Situationsplan Liebegg



Anreise

Mit dem Auto

Von der Autobahnausfahrt Aarau West oder Aarau Ost zuerst den Wegweisern nach Suhr folgen. In Suhr dann dem Wegweiser Richtung Reinach/Luzern folgen (beim "Rundhaus" abbiegen). Durch das Dorf Gränichen hindurch fahren - die Liebegg liegt ca. 2 km südlich des Dorfs. 300 m nach dem Bahnübergang im Weiler Bleien Abzweigung nach links (siehe Wegweiser). Dauer je nach Verkehr 10 - 15 Minuten ab Autobahnausfahrt.

Mit der Bahn

Mit Interregio oder Regionalzug nach Aarau (Halbstundentakt ab Bern oder Zürich). Dort durch die Unterführung zum Bahnhof AAR (ehemals WSB Wynental-Suhrental-Bahn). Zug in Richtung Reinach – Menziken fährt je nach Tageszeit im Halb- oder Viertelstundentakt. Bei der Haltestelle "Bleien Liebegg" aussteigen (Halt auf Verlangen!). Von da 10 Minuten zu Fuss zum Landwirtschaftlichen Zentrum Liebegg (ausgeschildert).

